

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1865**

186 (25.11.1865)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-230759](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-230759)

# Severisches Wochenblatt.

N<sup>o</sup>. 186. Sonnabend, den 25. November 1865.

## Gesetzblatt

für das

Herzogthum Oldenburg.

XIX. Band. (Ausgeg. d. 25. Octbr. 1865.) 33. Stück.

### Inhalt:

N<sup>o</sup>. 52. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 23. October 1865, betreffend den Zeitpunkt des Eintritts der neuen Grund- und der neuen Gebäude-Steuer, den Betrag dieser Steuern und deren Erhebung.

### N<sup>o</sup>. 52.

Bekanntmachung des Staatsministeriums, betreffend den Zeitpunkt des Eintritts der neuen Grund- und der neuen Gebäude-Steuer, den Betrag dieser Steuern und deren Erhebung.  
Oldenburg, den 23. October 1865.

In höchstem Auftrage wird über den Zeitpunkt des Eintritts der neuen Grund- und der neuen Gebäude-Steuer, den Betrag dieser Steuern und deren Erhebung hierdurch bestimmt was folgt:

§. 1. Da die Vorarbeiten für die, nach dem Befehle vom 18. Mai 1855, betreffend die anderweitige Veranlagung der Grundsteuer und der Gebäudesteuer im Herzogthum Oldenburg ausschließlich der Herrschaft Kniphäusen, und nach dem Befehle vom 29. April 1856, betreffend die Erstreckung der Grundsteuergesetze vom 18. Mai 1855 auf die Herrschaft Kniphäusen, künftig eintretende neue Grund- und Gebäudesteuer im Wesentlichen als vollendet anzusehen sind, so wird in Gemäßheit des Art. 13 des Gesetzes vom 18. Mai 1855 der erste Januar 1866 als derjenige Zeitpunkt bezeichnet, mit welchem die wegfallenden Steuern und Abgaben aufhören und die beiden neuen Steuern eintreten.

§. 2. Die neue Grundsteuer beträgt neun Procent, die neue Gebäudesteuer sechs Procent des Steuer Capitals (Art. 4 des Gesetzes vom 18. Mai 1855).

§. 3. 1) In Ausführung des Art. 12. des Gesetzes vom 18. Mai 1855 wird bestimmt:

a. Der Ort der bisherigen Steuerzahlung bleibt für die neuen Steuern beibehalten.

b. Es sind die Steuern für die Monate Januar, Februar, März im März, für April, Mai, Juni im Mai, für Juli, August, September im September, für October, November, December im November jeden Jahres an den von den Aemtern bekannt zu machenden Tagen zu entrichten.

Die Großherzogliche Cammer ist ermächtigt, in besonderen Fällen den Ort und die Zeit der Steuerzahlung anderweitig festzusetzen.

2) Die Hebung erfolgt auf Grund der summarischen Mutterrollen der Gemeinden und der Fort-

schreibungslisten nach den desfalls von der Cammer zu ertheilenden Hebungsbordres.

Oldenburg, 23. October 1865.

Staatsministerium.

Departement der Finanzen.

Bedelius.

Mußenbecher.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Wider den Feuermann Heero Iben Hillers zu Zetel, früher Gastwirth zu Heppens, ist auf dessen Güterabtretung heute der Konkurs erkannt. Anträge auf Fortsetzung des Konkurses sind bis zum 1. Dezember d. J. zu stellen, bei Strafe der Wiederaufhebung des Konkurses.

Barel, 1865 November 10.

Obergericht.

Gräper.

Der Gemeinderath zu Hohenkirchen hat eine Verlegung des von Bübbens nach Wagens führenden besteuerten Gemeindefußweges in der Weise beschlossen, daß der Fußweg in der Strecke von Bübbens bis zum Eihuser grünen Wege zur Aufhebung kommen und anstatt dessen von dem zuletzt bezeichneten Punkte aus ein besteuertes Fußweg auf dem genannten grünen Wege bis zum Anschlusse an die Chaussee bei Gottels angelegt werden soll.

Etwaiger Einspruch gegen die beabsichtigte Maßregel ist bis zum 20. December d. J. schriftlich beim Amte zu erheben.

Amte Sever, 1865 November 17.

v. Heimburg.

Lauts.

Der Gemeinderath zu Hohenkirchen hat beschlossen, die Strecke des von Hohenkirchen bis zur Kopperburger Leide führenden besteuerten Gemeindefußweges, welche südlich vom Dorfe Hohenkirchen in einer Länge von pl. m. 600 Fuß auf dem zur ersten Pastorei gehörigen Lande neben der Chaussee herläuft, auf das westliche Bankett der Chaussee zu verlegen.

Etwaiger Einspruch gegen die beabsichtigte Maßregel ist bis zum 20. December d. J. schriftlich beim Amte zu erheben.

Amte Sever, 1865 November 17.

v. Heimburg.

Vauts.

Am 9. d. M. ist auf dem Lande des Malers H. Th. Cassens zu Heppens ein Dchse von schwarzer Farbe, welcher an jedem Beine einen weißen Flecken hat, geschüttet und bei dem Gastwirth Hinrichs zu Neuhappens aufgestellt.

Der unbekannte Eigenthümer wird aufgefordert, seine Ansprüche bis zum 27. d. M. hier anzumelden und nachzuweisen widrigenfalls das geschüttete Thier



an dem gedachten Tage Nachmittags 3 Uhr an Ort und Stelle öffentlich verkauft werden soll.

Amte Sever, 1865 November 17.

v. Heimburg.

L a u t s.

Der Entwurf eines Statuts VIII, Bau-Polizei-Ordnung für die Stadtgemeinde Sever betreffend, ist auf 14 Tage vom 25. d. M. bis 9. k. M. auf dem Rathhause hieselbst zur Einsicht ausgelegt, und können die stimmberechtigten Gemeindeglieder ihre Ansichten darüber bis zum 10. k. M. beim Magistrate zu Protocoll geben.

Sever, 1865 November 17.

Der Stadtmagistrat.

v. Harten.

G e r d e s

### Immobil-Verkauf.

In Concurssachen

der Gläubiger des Kaufmanns J. G. Nammen in Sever

wird zum nochmaligen Verkaufsaussage sämtlicher zur Masse gehörigen, im Proclam vom 14. März d. J. ausgeführten Immobilien Termin auf

Montag, den 4. December d. J.,

Nachmittags 5 Uhr,

in Chr. Rudolphi's Wirthshause in Sever

hiedurch angelegt, mit dem Bemerkten, daß in diesem Termine unbedingt der Zuschlag erteilt werden wird.

Barel, aus dem Obergerichte, 1865 Novbr. 11.

G r ä p e r.

G o o s e.

### Verpachtungen.

Am Dienstag, den

5. December d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, wird in Rudolphi's Wirthshause hieselbst der im Osten der Wangerländischen Chaussee belegene Theil des Hillernsen Hamms nochmals in 4 Parzellen als Weideland zur Verpachtung aufgesetzt werden und zwar auf 3 und 6 Jahre.

Der Zuschlag wird jedenfalls in diesem Termine erteilt werden.

Bedingungen und Karte liegen auf dem Rathhause aus.

Sever, 1865 November 24.

Der Stadtmagistrat.

v. Harten.

Herr Kirchenrath Drost, zu Winsen, läßt von seinen hiesigen Ländereien am

**Dienstage, den 28. dieses Monats,**

Nachmittags 2 Uhr, in Mammen Wwe. Gasthause hieselbst pl. m. 30 Matten zum wechselweisen Gebrauch öffentlich verpachten.

Pacht Liebhaber werden hiermit eingeladen.

Zettens, 1865 November 14.

G i b e n.

Herr Pastor Andreae hieselbst läßt von den hiesigen Pfarrländereien am

**Dienstage, den 28. dieses Monats,**

Nachmittags 3 Uhr, in Mammen Wwe. Gasthause hieselbst pl. m. 40 Matten zum wechselweisen Gebrauch öffentlich verpachten.

Pacht Liebhaber werden hiermit eingeladen.  
Zettens, 1865 November 14.

G i b e n.

Herr Organist Keilers hieselbst läßt von den hiesigen Schulländereien am

**Dienstage, den 28. dieses Monats,**  
Nachmittags 4 Uhr, in Mammen Wittwe Gasthause hieselbst 11 Matten zum wechselweisen Gebrauch öffentlich verpachten.

Pacht Liebhaber werden hiermit eingeladen.

Zettens, 1865 November 14.

G i b e n.

Accum. Am Donnerstage, den

**30. dieses Monats,**

Nachmittags 3 Uhr, werden 11 Stück der hiesigen Schulländereien, zur Hälfte als Bauland, zur Hälfte im Grünen zu benutzen, verpachtet werden, wozu sich Pacht Liebhaber in N. Janssen Wirthshause hieselbst einfinden wollen.

### Verpachtungen.

Der Handelsmann Diederich Harms aus Edewecht läßt am

**27. November d. J.,**

Nachmittags um 1 Uhr anfangend, in Lammers Wirthshause zu Neuheppens pl. m. 3000 Pfd. frischen und geräucherten Speck, Schinken, Köpfe, Rücken, Würste und Fett öffentlich meistbietend auf 12wöchentliche Zahlungsfrist verganten.

Heppens, 15. November 1865.

H. M e i n a r d u s.

Am

**Freitage, den 1. December d. J.,**

präcise 1 Uhr anfangend, werden in N. Janssen Wirthshause bei Neuende für Rechnung derer, die es angeht:

1 tannener Kleiderschrank, 1 neue Kommode, mehrere Tische, 12 Stühle, 1 Wanduhr, 1 Wiege, 1 Spiegel, eiserne Töpfe und Theekessel, Manns- und Frauen-Kleidungsstücke, als: Röcke, Hosen, Westen u., Kleider, Röcke, Schuhe u., mehrere Zimmergeräthschaften, 1 Tragbahre, 1 großes Regenwasserfaß, eine Parthie Brennholz, Rappstroh u. dgl. m., ferner mehrere neue eichene und tannene Fässer, Eimer und andere Böttcherwaaren,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Neuende, 21. November 1865.

H. J a n s s e n.

Der Pferdehändler und Posthalter H. G. Hayen, in Sever, welcher die Posthalterei aufgibt, will am

**Montage, den 4. December d. J.,**  
**Morgens 10 Uhr anfangend,**

bei seiner Behausung folgende Gegenstände, als:

20 Stück gute kräftige Arbeitspferde,  
mehrere junge Pferde, eins, zwei- und dreijährige,  
10 Gespann Pferdegeschirr,  
3 verdeckte Chaisewagen,  
1 Halbchaise,  
1 Phaeton, 1 do. mit 3 Stühlen,  
2 Korbwagen, 4 Schlitten,  
verschiedene Postillons-Montirungsstücke,

öffentlich meißbietend auf Zahlungsfrist durch den  
Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1865 November 3.

v. C ö l l n.

### Armen-Sache.

Die Armencommission hier beabsichtigt einen  
erwachsenen 25jährigen Menschen Umständehalber bei  
einem Schneidermeister (nicht bei einem Schustermeister,  
wie in einer früheren Infertion bemerkt,) in die Lehre  
zu geben. Liebhaber hiezu wollen sich baldigst an den  
Unterzeichneten wenden.

Hohenkirchen, 1865 November 13.

Die Armencommission.

K o l b e.

### Conpationen.

Das den Erben des weiland Häuslings Conrad  
Conrads gehörende, zum Medernseraltendeiche belegene,  
zu zwei Wohnungen eingerichtete Häuslingshaus mit  
großem Garten habe ich im Auftrage der Vormün-  
der, auf 1 Jahr, vom 1. Mai 1866 bis dahin 1867,  
unter der Hand zu verpachten und werden Liebhaber  
ersucht, sich innerhalb 8 Tagen bei mir zum Con-  
trahiren einfinden zu wollen.

Hohenkirchen, 1865 November 21.

D i t m a n n s, Auct.

### Fritz Meuter-Vorlesung

von

J. G. Sievers, Dr., aus Mecklenburg  
im Saale des Hof von Oldenburg  
heute, Sonnabend, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Beginn der Vorlesung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende ders. 9 Uhr.

Eintrittskarten à 7 $\frac{1}{2}$  Gr., sowie Familienbillets,  
gültig für drei Personen, zu 15 Gr., sind im Hof  
von Oldenburg zu erhalten, sowie Abends an der  
Kasse. Gymnasialisten und Schüler 5 Gr.

**Gesucht.** Gegen guten Lohn  
eine gewandte Köchin und ein Haus-  
mädchen.

Neustadtgödens. J. S. Herz.

### Casino zu Hooksiel.

Das erste Casino findet statt am Mittwoch, den  
29. November.

Hooksiel, 23. Nov. 1865.

D. z. D.

**Verloren.** Ein graues wollenes, ziemlich gro-  
ßes Herren-Halbtuch. Um Zurückgabe in der Erpe-  
dition d. Bl. gegen Trinkgeld wird gebeten.

Die Oberetage in meinem Hause habe ich auf  
Mai 1866 noch zu vermieten.

Sever, November 22. 1865.

H. G. F. L u b i n u s.

Unterzeichneter wünscht sein zu Hooksiel an der  
Obernstraße belegenes Haus auf Mai 1866 unter  
der Hand zu verheuern.

Wüppelferaltendeich, November 21. 1865.

L. K e n k e n.

Die in meinem Nebenhaus von Ziegler innege-  
habte Wohnung ist zu vermieten und sofort zu be-  
ziehen.

Heppens.

G. S c h n e i d e r s e n.

**Entkommen.** Mir ist vor längerer Zeit ein  
Schafbock vom Bergmannschen Groden weggekommen;  
derselbe hatte im rechten Ohr ein  $\Delta$  Loch und trug  
ein Brett mit dem Namen GERZEMA. Dem Wie-  
derbringer eine Belohnung.

G e r z e m a zu Hooksiel.

Wer noch Forderung an den Nachlaß des weil.  
Hausmanns Mins Liarks zu Wiardergroden hat,  
wolle die Rechnung gegen den 1. December d. J.  
bei der Wittve Liarks zu Wiardergroden einreichen.  
Diejenigen, welche an die Masse schulden, haben in  
gleicher Frist Zahlung zu leisten.

Wiarden, 1865 November 19.

3. M a m m e n.

## Ausverkauf.

Eine große Parthie Manufacturwaaren,  
bestehend in halbwoollenen und wollenen  
Kleiderstoffen von 3 $\frac{1}{2}$  gr. an die Elle, Sat-  
tunen von 2 $\frac{1}{2}$  gr. an die Elle, Hosenzü-  
gen von 6 gr. an die Elle, Halb-Buckskin  
von 15 gr. an die Elle,  $\frac{3}{4}$  Buckskins von  
1 Thlr. an die Elle, blauschwarzen Tuchen  
in  $\frac{3}{4}$  breiter Waare von 1 Thlr. 5 gr. an  
die Elle, Reitdecken pr. Stück 1 Thlr. 10  
gr., Umschlagetüchern, Longshawls von 1  
Thlr. an das Stück, woll. Damen-Jacken  
und mehreren anderen preiswürdigen Sachen.  
Sämmtliche Preise sind so billig gestellt,  
wie die Waaren in der jetzigen Coniunctur  
selbst von den Fabrikanten nicht zu beziehen  
sind. Preise per Comptant. Der Ausver-  
kauf findet vom 25. d. M. bis 6. F. Nts.  
Statt.

Waddewarden, Nov. 20. 1865.

### C. B. Janssen.

#### Mathematischen Unterricht

ertheilt

Arnholdt,

Feuerwerker in der Westphälischen Artillerie-  
Brigade Nr. 7.

Heppens, auf dem Dauensfelder Groden.

#### Bieh-Versicherung Schortens.

Die Monats-Anlage, von jedem versicherten  
Rthlr.  $\frac{1}{2}$  Schwaren, wird wie früher, vom November  
d. J. an, am letzten Sonntage eines jeden Monats  
von dem Unterzeichneten erhoben.

Schortens, 1865 November 20.

H. Z i m m e r m a n n,

buchhaltender Rchfr.

Seit einiger Zeit weidet auf meinem Lande ein  
fremdes Schaf, der Eigenthümer kann dasselbe nach  
Angabe der Kennzeichen und Erstattung der Kosten  
wieder in Empfang nehmen.

Uffenhausen, 1865 November.

G. A. C h r i s t i a n s.

FrISCHE trockene Hefe fortwährend zu haben bei  
Schortens. C a r l M a e s.



Heute empfang ich wiederum eine große Parthie

# Winter-Mäntel.

Sever, Nov. 20. 1865.

J. H. Harms.

## Zeit langer Zeit an Husten und Beschwerden

in der Brust leidend, wurde mir der Extract des Herrn L. W. Egers in Breslau zu nehmen empfohlen. Nachdem ich einige Mal davon gebraucht und baldige Linderung meines Leidens verspürte, so machte ich meinem Arzte davon Mittheilung, der sich sehr anerkennend für den Fenchel-Honig aussprach und mir rieth, denselben bei vorkommenden Fällen zu gebrauchen. Für dieses gute Mittel, das mich schnell von einem langen, lästigen Unwohlsein befreite, bringe ich dem Herrn L. W. Egers hiermit meinen Dank.

Burtscheidt bei Aachen.

Wittve G. Fischer, Birthin des Krebsbades.

Der L. W. Egers'sche Extract, dieses bei Hals- und Brustleiden, namentlich gegen Katarrh, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Krampf- und Keuchhusten so sehr wirksame Mittel, ist echt nur zu haben bei J. L. Zldau in Jever.

## Wichtiges Hausmittel.

Wegen ihrer vortrefflichen Eigenschaften gegen Keuchhusten, Halsbräune, Heiserkeit, Verschleimung, Catarrhe, Entzündung der Luftröhre, Blutspeien, Asthma u. s. w. haben sich die Stollwerck'schen Brust-Bonbons seit 25 Jahren eines so ausgebreiteten Rufes zu erfreuen, daß dieselben in jeder Familie, namentlich auf dem Lande, wo Arzt und Apotheke nicht gleich zur Hand sind, stets vorräthig sein sollten.

Niederlagen à 4 St. per Paket befinden sich in Jever bei F. Westerhausen, in Esens bei F. W. Schuedermann, in Wittmund bei Th. Schmidt.

Mein neu eingerichtetes

## Mode-, Manufactur- & Seidenwaarengeschäft „en gros et en detail“.

welches für Herbst und Winter auf das Reichhaltigste assortirt ist, halte ich unter Zusicherung der strengsten Reellität zu größern und kleinern Einkäufen bestens empfohlen.

Namentlich empfehle ich eine große Auswahl in Seidenstoffen, couleurten Kleiderstoffen, Long-Châles, Tischdecken, Gardinen, sowie in Tuchen und Buckskins.

Bremen, Neuentweg Nr. 12.

J. H. Harms.

Mustersendungen werden auf Verlangen gerne gemacht und liefere ich sämtliche Waaren steuerfrei.

Dec. 1. Lehrerkonferenz im „Weißen Floh“.

Im Fall ich abwesend bin, kann meine Frau über fällige Auktionsgelder gültig quittiren.

Letzens, November 22. 1865.

Otto Seeken.

Ich wünsche auf sogleich und auch auf Mai einen Knecht, der gut mit Pferden und Wagen umgehen und gute Zeugnisse beibringen kann.

Fuhrmann G. P. Lönneßen  
in Neustadt-Gödens.

## Filzschuhe

mit Filz- und Leder-Sohlen, für Herren, Damen und Kinder, empfiehlt zu billigen Preisen

D. Folckers.

Jever, Schlachtstraße.



Zwei frühmilche, nahe am Kalben stehende

## Kühe

habe ich noch zum Verkauf oder Tausch stehen.

Jever. Leiser D. Josephs.

Am Sonntage, den 26 November,

## Ball für Militair,

wozu freundlichst einladet

H. W. Hinrichs.

Heppens, November 21. 1865.

Gefunden. Bei der letzten Soiree des Singvereins 1 Brille mit Futteral. In der Expedition d. Bl. entgegen zu nehmen.

Abgelagerte echte Cuba-, Java- und Havanna-

## Cigarren

bei Carl Maes in Schortens.

Redaction, Druck und Verlag von G. L. Meißner & Söhne in Jever.

— Hierzu eine Beilage. —